## **Das Chemnitzer Modell**

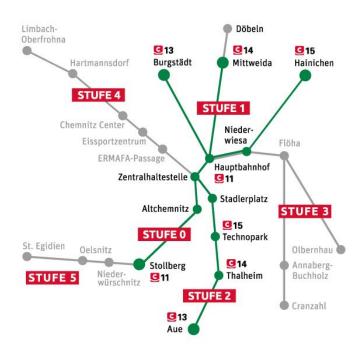


Foto: https://www.vms.de/chemnitzer-modell/

## **Projektziel**

Durch die Verknüpfung von Straßenbahn- und Eisenbahngleisen bietet das Chemnitzer Modell umsteigefreie Verbindungen zwischen dem Oberzentrum Chemnitz und dem Umland. Es ist ebenso auch eine Verknüpfung der Verkehrsmittel Bus und Bahn mit dem Ziel, Verkehrsströme auf der leistungsfähigen Bahntrasse zu bündeln. Da die Bahn nicht überall halten kann, bieten Bushaltestellen in unmittelbarer Nähe der Bahnstationen kurze Umsteigewege zu den regionalen Buslinien.

### Projektbeschreibung

Mit der Realisierung des Chemnitzer Modells sollen die Stadt und die Region umsteigefrei verbunden werden. Die Grundidee beruht auf der Verknüpfung des städtischen und des regionalen Schienennetzes, durch den Vorteil der identischen Spurweite der Gleise des Eisenbahn- und des städtischen Straßenbahnnetzes.

Bis jetzt wurden 3 von 6 Stufen abgeschlossen, als nächstes sollen Stufe 4 und Stufe 5 umgesetzt werden.

## Die Stufen:

Stufe 0: Pilotstrecke Chemnitz - Stollberg

Stufe 1: Einfahrt Chemnitzer Hauptbahnhof (abgeschlossen 2012)

Stufe 2: Ausbau Chemnitz – Aue (derzeit in Bau)

Stufe 3: Ausbau Chemnitz - Niederwiesa

Stufe 4: Norderweiterung Limbach-Oberfrohna

Stufe 5: Ausbau Stollberg - Oelsnitz



Stand: 11/2025

Stadt Chemnitz Bundesland: Sachsen Einwohner/-innen: 253.556 (30. Sept. 2025)

#### **Kontakt**

Stadt Chemnitz Tiefbauamt E-Mail: tiefbauamt@stadtchemnitz.de Internet: www.chemnitz.de

#### Zeitraum

in Umsetzung

### Weitere

## Projektinformationen

https://www.vms.de/chemnitzer-modell/

# Wesentliche Ergebnisse

Seit Ausbau der Pilotstrecke Chemnitz - Stollberg zeugen wachsende Fahrgastzahlen von der Zukunftsfähigkeit der Stadt-Umland-Bahn. Außerdem verbessert das Chemnitzer Modell die regionale Erreichbarkeit und stärkt die Verknüpfung von Stadt und Umland durch umsteigefreie Verbindungen und abgestimmte Anschlüsse zwischen Bahn und Bus. Zudem sorgt die barrierearme Infrastruktur für einen komfortablen und inklusiven Zugang zum öffentlichen Nahverkehr.

Stand: 11/2025